

Inhaltsverzeichnis

I	Vorwort	4
II	Was ist Hinterglasmalerei?	5
	Vom Riss bis zum fertigen Bild	6
	– Risse (Durchzeichnungen)	6
	– Die einzelnen Bearbeitungsphasen	6
III	Franz Tinnefeld	8
	Ein unbekannter Hinterglasmaler des Niederrheins (1800 Xanten – Waldhausen/ Mönchengladbach 1877)	8
	Kurzer Lebenslauf von Franz Tinnefeld	8
	Religiöse Volkskunst aus der Gladbacher Werkstatt des Malers Franz Tinnefeld (1800-1877)	
	Entdeckungsgeschichte des bedeutendsten niederrheinischen Hinterglasmalers Von Willy Schol	8
	Maler aus Hardterbroich	8
	Durch Jansen und Noever identifiziert	9
	Aus Xanten gekommen	9
	Nur zwei signierte Werke	10
	Verkaufte als Hausierer	10
	Nach dem Vorbild alter Meister	10
	„Werkstatt Tinnefeld“	10
	Letzter Hinterglasmaler	11
IV	Die Sammlung Franz Tinnefeld im Museum	13
	Von Robert Plötz	
	Objekt- und Abbildungsteil	13
	Das Auge Gottes und das Lamm Gottes	13
	Dreifaltigkeitsdarstellungen	14
	Christusdarstellungen	15
	Mariendarstellungen	19
	Aposteldarstellungen	20
	Evangelistendarstellungen	21
	Heiligendarstellungen	22
	Andere Motive	26
V	Tinnefeld-Hinterglasbilder im Altbestand des Niederrheinischen Museums	27
VI	Hinterglasbilder „Maria Kevelaer“ aus Oberammergau	29
	Vier malerhandwerkliche Hinterglasbilder aus der Serie „Die sieben Sakramente“	37
	Fünf malerhandwerkliche Hinterglasbilder mit der Darstellung der alttestamentlichen Saulsgeschichte	41
VII	Altbestand	33
	Literatur im Auszug	48